



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Ausschuss Schule und Weiterbildung	19.04.2010	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

### **Erwerb der Grundstückes der ehemaligen belgischen Schule in Köln Junkersdorf**

Mündliche Anfrage von Frau Gebauer in der Sitzung am 18.01.2010:

Frau Gebauer bittet um Mitteilung wie der Sachstand zum Erwerb des Grundstücks für den Bau einer 2. Grundschule in Junkersdorf ist sowie um Information welche weiteren Planungen avisiert sind.

Mitteilung der Verwaltung:

Mit der Grundstückseigentümerin, der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA), wurde in einem Gespräch vereinbart, dass das Grundstück der Stadt Köln zu diesem Zwecke angeboten wird. Das entsprechende Angebot liegt zwischenzeitlich vor, wird derzeit durch die Verwaltung geprüft um anschließend über den Ankauf zu verhandeln.

Grundsätzlich ist das zu erwerbende Grundstück für Schulzwecke vorgesehen. Die Frage der Notwendigkeit einer zweiten Grundschule an diesem Standort wird derzeit auf der Grundlage der Schülerzahlentwicklung im Zuge der Erstellung des Schulentwicklungsplanes geprüft.

Ebenso wurde vereinbart, dass für eine Teilfläche des Grundstückes eine Anmietung bis zum eventuellen Ankauf durch die Stadt Köln erfolgt. Es ist vorgesehen, dort eine Nebenstelle der Ildefons-Herwegen-Schule zu errichten. So ist es möglich, die in den nächsten Jahren zu erwartende Nachfrage nach Grundschulplätzen in Junkersdorf wohnortnah zu decken. Gleichzeitig besteht so die grundsätzliche Möglichkeit, die Nebenstelle zukünftig zu verselbständigen, wenn erkennbar ist, dass die rechtlichen Voraussetzungen für eine

neue Grundschule mittel- und langfristig gegeben sind. Zum jetzigen Zeitpunkt ist eine solche Feststellung noch nicht möglich.

Der entsprechende Mietvertrag für das Teilgrundstück ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Mit der Erstellung der temporären Bauten wurde die Gebäudewirtschaft Ende Oktober 2009 beauftragt. Die Umsetzung dieser Maßnahme ist dort in Arbeit.

gez. Dr. Klein